

## BERICHTE 09/2019 BIS 08/2020

### ONLINE GOTTESDIENSTE VIA SKYPE März bis August 2020

Seit Ende März 2020 feiern wir unsere Gottesdienste online. Erstaunlich schnell haben wir uns mehr oder weniger daran gewöhnt. Und manche sagen sogar: "Es hat ja auch Vorteile!" Im Gottesdienst sind zum Beispiel neben unseren Moskauer Gemeindegliedern regelmäßig auch viele Ehemalige, die wir gerne wiedersehen. Der Sonntag beginnt gemütlich zu Hause - es gibt quasi einen Frei-Haus-Gottesdienst. Und es gibt natürlich auch im digitalen Raum so etwas wie spürbare Andacht, Erbauung, Gemeinschaft. Gott sei Dank! Wir werden überlegen, was wir davon in die Post-Corona-Zeit übernehmen wollen. Aber neben allem Guten, das wir selbst in diesen Tagen entdecken konnten: Wir freuen uns auf unsere Gottesdienste in der Botschaft mit Kindergottesdienst und dem anschließenden Kirchenkaffee! Ob es im August schon so weit sein wird? Glaube, Liebe, Hoffnung ...



Unsere Online-Gemeinde im Skype-Gottesdienst.



Pfarrerin Hofmann in der Pfarrwohnung beim Online Gottesdienst

---

## DER PSALM 23 UND DIE KONFIS IM APRIL 2020

Via Skype feiern wir momentan unsere Gottesdienste statt. Auch der KonfirmandInnenunterricht findet im Video-Chat statt. Neulich ging es um den Psalm 23. Vielen Älteren so vertraut, dass er ganz oder in Teilen auswendig gebetet werden kann, so ist er jüngeren Menschen eher fremd. Ein Versuch der Annäherung kann es sein, den Psalm in eigene Worte zu fassen. Unser Konfis haben das versucht - wir meinen mit beachtlichem Erfolg! Bitte sehen Sie selbst:

**"Gott sorgt für uns und er beschützt uns.  
Er möchte für uns das Beste.  
Er hilft uns, den rechten Weg zu finden, bewahrt uns  
davor, dumme Sachen zu tun.  
Und selbst in meiner dunkelsten Stunde halte ich an dir  
fest und du an mir.  
Du lässt mich meinen Feinden ins Angesicht schauen  
und hilfst mir, eine Lösung zu finden.  
Du tust mir Gutes, weil ich dir wichtig bin.  
Ich bin immer bei dir und du bei mir."**

Und hier noch ein schönes Bild aus analogen Zeiten:



(v.r.n.l.: Niels, Klara, Gustav)

---

## VERABSCHIEDUNG von FAMILIE RAUPACH, 19.03.2020

Gemeinde in Zeiten von Corona - leider vorzeitig und nicht wie üblich im Gottesdienst haben wir in unserer Pfarrwohnung die liebe Familie Raupach verabschiedet. **Hanna, Kira und Hajo** sind aus Sorge, keinen Flug mehr zu bekommen, etwas vorzeitig nach Berlin zurückgekehrt. Natürlich haben auch sie die traditionelle Matrijoschka mit Salz und den Segen von Pfarrerin Hofmann erhalten. Wir sind dankbar, dass Familie Raupach eine Zeit aktiver Teil unserer Gemeinde gewesen ist. Und wir werden sie als Familie und Gemeindeglieder sehr vermissen. Wir wünschen Ihnen einen gesegneten Start in Berlin!



---

## FAMILIENGOTTESDIENST, 19.01.2020

Unsere Emmausgemeinde hat das neue Jahr mit einem Familiengottesdienst eröffnet. Es ging um die Jahreslosung für 2020 aus Markus 9: "**Ich glaube; hilf meinem Unglauben!**" Die Konfis (Klara, Nils und Gustav) haben den schönen Gottesdienst mit Pfarrerin Hofmann vorbereitet und mitgestaltet. In der Kreativphase wurden Medaillen gestaltet - diese haben ja bekanntlich zwei Seiten: auf der einen konnten die Hoffnungen und Wünsche für 2020 Platz finden, auf der anderen Seite unsere Zweifel. Raum zum Austausch gab es - wie immer - beim anschließenden Kirchenkaffee. Vielen Dank allen Mitwirkenden. Wir wünschen ein gesegnetes Jahr 2020!





Am Ende des Gottesdienst gab es die Möglichkeit der **Tauferinnerung**.

---

## **HEILIG ABEND 2019**

Wie auch in den Jahren zuvor hatte sich eine große ökumenische Gemeinde zum Gottesdienst am Heiligen Abend im Festsaal der Deutschen Botschaft Moskau versammelt. Über 140 Menschen feierten gemeinsam das Kommen des Heilandes in unsere Welt. Wir sangen viele vertraute Lieder und bekamen ein schönes Krippenspiel zu sehen. Mit nur 2 Proben hatten siebzehn Kinder aus unseren beiden Gemeinden unter Leitung

von Pfarrerin Hofmann ein beeindruckendes Schauspiel einstudiert. Die Festgemeinde wurde zur Fangemeinde und dankte es mit einem kräftigen Applaus.



Natürlich sangen wir auch: "O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Welt ging verloren, Christ ist geboren: Freue, freue dich, o Christenheit!"



---

## ERNTEDANK 2019

Gemeinsam mit unseren katholischen Schwestern und Brüdern versammelten wir uns zu einem **ökumenischen Gottesdienst** in der Aula der DSM. Eine große und fröhliche Gemeinde traf sich, um miteinander zu singen und zu beten. Der **Altar** war bunt geschmückt.



Kräftig und kunstvoll unterstützt wurden wir von **Jungbläserinnen und Jungbläsern aus Mitteldeutschland** (EKM) unter der Leitung von Landesposaunenwart Frank Plewka. "Wir säen und wir streuen ..." 😊 🎵



Nach dem Gottesdienst gab es selbst gebackenen Kuchen und andere Leckereien sowie natürlich jede Menge Möglichkeit zum Gespräch.



Unsere **Kollekte**, Sachspenden und andere Gaben gingen an die **Malteser** in Moskau zur Unterstützung der sozialen Projekte.



## BEGRÜSSUNGSGOTTESDIENST IN DER DSM, 15.09.2019

Über 40 Menschen versammelten sich in der Aula der DSM, um gemeinsam Gottesdienst zu feiern. Zurückgekehrte und neu Angekommene trafen sich zu einem ersten Kennenlernen. Im Gottesdienst ging es um das **Thema "sich öffnen"**. Pfarrerin Hofmann versuchte das Thema mit Hilfe von Matrioschkas zu ergründen. Einige hatten ihre eigene Matrioschka sogar mitgebracht. Was steckt in uns? Was wollen wir zeigen, was lieber nicht? Und was spielt Gott dabei für eine Rolle? Die phantastische **Band** hatte passende Lieder ausgesucht, die wir gemeinsam mit großer Freude sangen.



Im Anschluss an den Gottesdienst feierten wir noch das traditionelle **Willkommensfest** in der Pfarrwohnung. Es gab viele gute Gespräche und Raum zum Kennenlernen - und natürlich ein leckeres Buffet. Wir danken allen, die zum Gelingen dieses schönen Sonntags beigetragen haben und wünschen einen guten Start sowie Gottes Segen für die neue Saison hier in Moskau!

